

Vormund, Schumacher Martin Feuring, sämtlich zu Melfungen, bei königl. Distrikts Tribunal zu Kassel ausgewürkten Erkenntnisses, sollen die denselben zugehörigen Grundstücke: 1) ein Wohnhaus in der Rotenburger Straße Nr. 81; 2) $\frac{1}{4}$ Aek. $6\frac{1}{2}$ Rt. Pfarrleimesland Lit. R. Nr. 52; 3) $\frac{1}{2}$ Aek. $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland am Hasenpfad Lit. J. Nr. 67; 4) $\frac{1}{2}$ Aek. $5\frac{1}{2}$ Rt. Land hinter der Bachmühle Lit. D. Nr. 70; 5) $\frac{1}{2}$ Aek. $\frac{1}{2}$ Rt. Erbweide im Spangertwege Lit. D. Nr. 38, öffentlich verkauft werden. Hierzu beauftragt ist Versteigerungs-Commissar auf Montag den 2. August d. J. in der Geschäftsstube des Notars von 9 bis 12 Uhr bestimmt, wo die Bedingungen bekannt gemacht und mit Vorbehalt höherer Adjudication der Zuschlag nach Befinden zugleich erfolgen soll. Am 17. Juni 1813.

Der Kantons-Notar,
J. C. W. Baumann.

4. Wolfsmarke. Nachdem in denen zum Verkauf derer dem Einwohner und Ackermann Henricus Baacke zu Wertesingen zugehörig, auf Betreiben des Herrn Staatsraths Auditor und Bibliothekar Jacob Ludwig Carl Grimm in Kassel dessen Anwalt der Herr Procurator Prollius ist, am 25. Novbr. v. J. mit Arrest belegt und den 12. Decbr. a. ejusd. in die Hypothekenregister des Distrikts Kassel eingetragene nachfolgende Erblande: als: 1) $\frac{1}{2}$ Aek. 4 Rt. am Breunaer Orte an Eschhards und Kannen Rel.; 2) $\frac{1}{2}$ Aek. $2\frac{1}{2}$ Rottland zu 3tel zwischen den Glockenäckern und ihm selbst; 3) $\frac{1}{2}$ Aek. $7\frac{1}{2}$ Rt. zu 3tel daselbst; 4) $\frac{1}{2}$ Aek. 1 Rt. Rottland auf dem Hagen an Johannes Baacke und Christoph Freytag; 5) $\frac{1}{2}$ Aek. $1\frac{1}{2}$ Rt. zu 3tel zwischen den Glockenäckern und den beiden Brüdern gelegen. Ferner Rottland so zehntfrei: 6) $\frac{1}{2}$ Aek. $4\frac{1}{2}$ Rt. auf dem Hagen zur 2te an dem Pfad her, zwischen Henrich Ahlert und Johannes Steffen; 7) $\frac{1}{2}$ Aek. 2 Rt. an dem Breunaer Orte auf das Holz stoßend an Christoph Dick und Johannes Biersmanns Rel.; 8) $\frac{1}{2}$ Aek. $8\frac{1}{2}$ Rt. auf dem Hagen zur 3te an Johannes Baacke; 9) $\frac{1}{2}$ Aek. $3\frac{1}{2}$ Rt. am Breunaer Orte zu 3tel ein Anwänder an Johannes Baacke; 10) $\frac{1}{2}$ Aek. $5\frac{1}{2}$ Rt. daselbst zu 3tel an Wilhelm Schäfer und Hans Heinrich Mantells Erben; 11) $\frac{1}{2}$ Aek. $11\frac{1}{2}$ Rt. zu 3tel unter dem Hagen dem Gerichte an Carle Stein und Justus Kornemanns Rthl. und 13) $\frac{1}{2}$ Aek. 1 Rt. Erbland in der Heulingshäuser Koppelhölde zwischen Friz Otten Erben und denen Heulingshäusern gelegen, am 31. März, 28. April und 20. Mai dieses Jahres, abgehaltenen drei Auktions-Commissarien, keine Gebote geschehen sind, und deshalb in Gemasheit eines Erkenntnisses königl. Distrikts Tribunal zu Kassel vom 12. Juni h. a. ein 4ter Versteigerungs-Commissar auf Mittwoch den 4. August h. a. in das hiesige Gerichtszimmer anbezelt worden ist, so werden den Kaufsüchtigen mit dem Bemerkten, daß die Kaufs-

bedingungen vor und in dem Versteigerungs-Termin bei der Greffe des unterzeichneten Commissarius eingesehen werden können, und sämtliche Grundstücke vom Kreditur für 120 Rthl. eingesetzt worden sind, eingeladen, in dem gedachten Termin Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Gerichtszimmer zu erscheinen, ihre Gebote abzugeben und des Zuschlags zu gewärtigen. Den 6. Juli 1813.

Der kommittirte Friedensrichter, Kahlbrunn.
Der Sekretarius, J. C. W. Siebe.

5. Wolfhagen. Auf Instanz des Herrn Friedensrichter Dehn Rothfeller zu Obernarrf Kantons Jesberg als Kurator des interdikirten George Friedrich Dehn Rothfeller zu Haina und des von dessen Anwalt dem Herrn Staatsraths, Rath, Advokat Reuber zu Kassel, bei königl. Distrikts Tribunal überreichte Gesuch, ist unterzeichnetem Friedensrichter der nochmalige öffentliche Verkauf der dem Kohgerbersmeister Henrich Wilhelm Möller und dessen Ehefrau Anne Marie geb. Imturn dahier zugehörigen Immobilien, nämlich: a) $\frac{1}{2}$ Aek. $4\frac{1}{2}$ Rt. Hans- und Hofraide beim Leichter an Calman Levi Reichard und Conrad Bröske; b) 7 Rt. Erbgarten, nebst einem Nebengebäude gegen dem Wohnhaus über, an Peter Ludwig und Ludwig Isler gelegen, aufgetragen, und dazu Termin auf den 19. August laufenden Jahrs bestimmt worden. Diefenigen nun, welche auf sothane Grundstücke bieten wollen, werden daher vorgeladen, in praefixo Vormittags vor hiesigem Friedensgericht zu erscheinen, und ihre Gebote zu Protokoll zu erklären. Zugleich dient zur Nachricht, daß die gedachten Immobilien am 17. Febr. dieses Jahrs mit Arrest belegt, und das darüber aufgenommene Protokoll am 23. desselben Monats auf dem Hypotheken-Bureau des Distrikts Kassel eingetragene worden, die Verkaufsbedingungen auch bei dem Commissar einzusehn, und der Einfaß-Preis auf 128 Rthl. $15\frac{1}{2}$ Alb. bestimmt sey. Am 16. Julius 1813.

Der Friedensrichter, Hille.

6. Kassel. Unter gerichtlicher Auctorität werden auf Instanz des Bäckermeisters Stephan Albrecht zu Hofgeismar die dem Ackermann Joh. Henrich Becker und dessen Ehefrau Marie Elisabeth geb. Kohlstädt daselbst, zugehörigen Grundstücke, nämlich: 1) $7\frac{1}{2}$ Rt. Baustätte auf der Neustadt vorne am Frohenhose; 2) 1 Aek. 9 Rt. Erbland hinten auf dem Glade bei der Worgellaude; 3) $1\frac{1}{2}$ Aek. 12 Rt. Erbland auf dem Sandfelds beim Koppenboge; 4) $1\frac{1}{2}$ Aek. 13 Rt. Erbland auf dem Sedhelmen Felde; 5) $\frac{1}{2}$ Aek. 17 Rt. Erbland im Schobain sodann 6) $\frac{1}{2}$ Aek. 2 Rt. Erbland hinten vor dem Neustädter Masch, welche mit Arrest belegt, darauf auch in das Hypotheken-Register eingetragen sind, meistbietend verkauft werden. Der unterzeichnete Anwalt des Klägers bringt dieses vorläufig zur